



**UNSERE LANDRATSKANDIDATIN
CHRISTINA MADER**

37 Jahre alt, Mutter von 2 eigenen und 2 Patchwork-Kindern, wohnhaft in Immenstadt

- Lehrerin für Geographie und Deutsch am Gymnasium
- Seit 2013 tätig im Kleinwalsertal in Vorarlberg
- Seit 2017 Kreissprecherin der Grünen im Oberallgäu

www.christinamader.de
 f [fb.com/christinamader.1602](https://www.facebook.com/christinamader.1602)
 @christinamader1517

Liebe Oberallgäuerinnen und Oberallgäuer,

für mich als Frau und Mutter ist es besonders wichtig eine Politik zu vertreten, die Familien und besonders Frauen im Blick hat. Bezahlbarer Wohnraum für Alle ist eines meiner Ziele, genauso wie die Förderung von neuen Wohnformen wie Mehrgenerationenhäuser oder Wohnraumaustauschbörsen. Als Lehrerin weiß ich um die Wichtigkeit von Bildung und frühkindlicher Versorgung. Wir brauchen innovative Ideen, um ein generationenübergreifendes Miteinander gut zu gestalten. Gesellschaftliche Teilhabe soll dabei für jeden möglich gemacht werden.

Klimaschutz ist derzeit in aller Munde. Das heißt für mich: Der Landkreis muss in 10 Jahren CO₂ neutral sein. Mir geht es jetzt darum, auch vor Ort konkrete Maßnahmen umzusetzen, um insbesondere die Themen Verkehr, Energie und

Flächenverbrauch anzugehen. Die touristische Zukunft des Allgäus hat dabei für mich genauso Priorität wie die Landwirtschaft. Unser Miteinander im Oberallgäu muss von Toleranz und Respekt geprägt sein. Es gilt, die Demokratie zu stärken und ganz entschieden gegen den Rechtspopulismus vorzugehen.

In diesen Zeiten des Umbruchs reichen die bisherigen politischen Konzepte nicht mehr aus. Es erfordert ein Neu-Denken, Zuversicht und frische Ideen, um den Landkreis zukunftstauglich zu gestalten. Unser Lebensstil muss so angepasst werden, dass er das Leben und die Chancen unserer Kinder und Enkel nicht einschränkt.

Das möchte ich erreichen und freue mich über Ihre Stimme am 15. März 2020!

Christina Mader
 Ihre Christina Mader

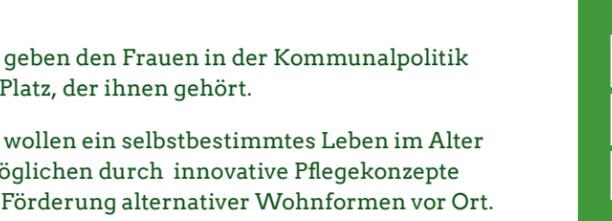
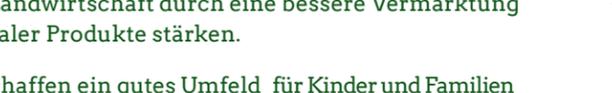
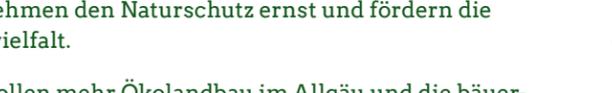


WEIL WIR HIER LEBEN

Weil wir hier leben:

- **Wir** machen den Landkreis CO₂-neutral bis 2030.
- **Wir** machen den ÖPNV attraktiv durch Ausbau von Bus und Bahn. Ziel ist ein Verkehrsverbund mit günstigen Tarifen. Das 100 Euro Ticket wollen wir noch attraktiver machen.
- **Wir** schaffen mehr Raum für Radler – mehr Fahrradstraßen und Fahrradgaragen.
- **Wir** wollen einen Tourismus, der wertvoll ist für Landschaft, Natur und die Menschen vor Ort

- **Wir** schützen unsere Landschaft mit intelligentem Flächenmanagement, Nachverdichtung, Stärkung der Ortskerne und grundsätzlich einer Politik der kurzen Wege.
- **Wir** packen die Energiewende vor Ort an durch Förderung und Beratung zur Solarenergie auf allen Dächern und zur Wärmedämmung.
- **Wir** nehmen den Naturschutz ernst und fördern die Artenvielfalt.
- **Wir** wollen mehr Ökolandbau im Allgäu und die bäuerliche Landwirtschaft durch eine bessere Vermarktung regionaler Produkte stärken.
- **Wir** schaffen ein gutes Umfeld für Kinder und Familien durch gute Bildung, bessere Kinderbetreuung und günstigen Wohnraum.



**AM 15. MÄRZ
KOMMUNALWAHL
GRÜNE = LISTE 2**

Bei der Kreistagswahl im Landkreis Oberallgäu kann die/der Wähler*in 70 Stimmen kreuz und quer über den Stimmzettel verteilen und Kandidaten auf mehreren Listen ankreuzen (panaschieren). Dabei kann sie/er einzelnen Bewerber*innen bis zu drei Stimmen geben (kumulieren).

Aber Vorsicht: Wer den Überblick verliert und zu viele Stimmen abgibt, dessen Stimmzettel wird ungültig. Wem das zu viel Aufwand ist, der kann auch einfach GRÜNE, Liste 2 ankreuzen. Die Stimmen werden dann in der angeführten Reihenfolge verteilt.



BRIEFWAHL? SO GEHT'S!

Briefwahlantrag (kommt mit der Wahlberechtigung) ausgefüllt und unterschrieben ans Wahlamt senden oder online oder persönlich im Wahlamt beantragen. Ein Telefonanruf reicht dafür nicht aus!

Wählen, Ausfüllen und auf jeden Fall darauf achten, den Wahlschein rechtzeitig abzusenden: Nur Briefe, die bis 18 Uhr am Wahltag im Amt eingehen, werden ausgezählt.



**FÜR UNSERE ZUKUNFT
IM OBERALLGÄU**

**AM 15. MÄRZ GRÜN
IN DEN KREISTAG WÄHLEN.**

WEIL WIR HIER LEBEN



WEIL WIR HIER LEBEN



Die Energiewende gemeinsam voranbringen

Ehrenamtliches Engagement fördern und unterstützen! Es ist unschätzbar wertvoll für Zusammenhalt und Lebenswert unserer Gemeinden.

Für eine klimafreundliche Verkehrswende müssen wir weniger Geld im Straßenbau und mehr für Bus, Bahn und Fahrrad ausgeben.

Ruhe, Geborgenheit, Kraft und Schutz: all das sind unsere Bergwälder. Auch in Zukunft soll diese Lunge GRÜN sein.

Fachkräftemangel in der Pflege? Arbeitsbedingungen verbessern!

... damit nachhaltige Startups Grünes Licht bekommen!

Das Generationenübergreifende Miteinander auf kommunaler Ebene stärken

Mehr Platz für's Rad!

Es darf nicht so bleiben, dass nur die alte Generation die Entscheidung für uns junge Menschen trifft.

Zeit, dass sich was dreht

Mehr Quartiersarbeit in der Jugendhilfe!



- 1 Christina Mader 37 J., Immenstadt Lehrerin, Landratskandidatin
- 2 Sebastian Hartmann 30 J., Altusried Umweltingenieur
- 3 Thomas Gehring MdL 61 J., Gunzesried Landtagsvizepräsident, Kreisrat
- 4 Christine Rietzler 60 J., Haldenwang Pflegedienstleitung, Kreis- & Bezirksrätin
- 5 Ulrike Finkenzeller 50 J., Durach Ehrenamtskoordinatorin, Gemeinde- & Kreisrätin
- 6 Elfriede Roth 71 J., Sonthofen Kaufmännische Angestellte, Stadt- & Kreisrätin
- 7 Antje Piekenbrock 47 J., Buchenberg Dipl.-Betriebswirtin Tourismus (FH), Gemeinderätin
- 8 Vroni Leiner 32 J., Wildpoldsried Hotelfachfrau
- 9 Michael Joos 38 J., Sonthofen Stellvertretender Stadtbaumeister
- 10 August Braun 52 J., Ofterschwang Dipl.-Sozialpädagoge (FH), Schulleiter
- 11 Thomas Frey 43 J., Immenstadt Natur- & Umweltschutzreferent Kreisrat
- 12 Martina Noichl-Heidweiler 52 J., Oberstdorf Musiktherapeutin
- 13 Petra Anna Dröber 57 J., Sulzberg Dipl. Sozialpädagogin (FH)
- 14 Lena Höllisch 20 J., Waltenhofen Studentin
- 15 Simon Heberle 32 J., Sonthofen Industriemechaniker
- 16 Michael Riefler 48 J., Oy-Mittelberg Gymnasiallehrer
- 17 Winfried Holzmann 68 J., Immenstadt Volksschullehrer im Ruhestand Stadt- & Kreisrat
- 18 Evelyn Lunenberg 60 J., Lauben Empfangssekretärin
- 19 Doris Wagner 48 J., Sulzberg Ärztin
- 20 Andreas Fisel 53 J., Fischen Revierförster
- 21 Ida Anna Braun 68 J., Wiggensbach Diplomtheologin
- 22 Guido Böck 49 J., Immenstadt Projektleiter (Gebäudeschäden)
- 23 Lisa Birke 61 J., Haldenwang Dipl.-Sozialpädagogin (FH)
- 24 Joachim Borghoff 60 J., Betzigau Physiotherapeut 3. Bürgermeister, Gemeinderat
- 25 Ragna Juraschitz 56 J., Oberstdorf Physiotherapeutin
- 26 Stefan Liepert 39 J., Dietmannsried Arbeitsvermittler in der BA
- 27 Lena Behrendes 35 J., Bad Hindelang Diplom-Geographin, Biobäuerin
- 28 Andreas Amann 31 J., Immenstadt Service-Techniker
- 29 Dr. Maria Nothing 33 J., Sonthofen Chirurgin
- 30 Sebastian Danner 34 J., Weitnau Grundschullehrer
- 31 Markus Noichl 53 J., Altusried Musiker/Redakteur
- 32 Franziska Hartmann 26 J., Altusried Personalreferentin
- 33 Ingrid Fischer 66 J., Sonthofen Medizinische Fachangestellte, Stadträtin 3. Bürgermeisterin
- 34 Daniel Schaffner 49 J., Burgberg Gymnasiallehrer
- 35 Hans-Peter Leinthal 54 J., Wertach Integrationsberater und Landwirt
- 36 Sieglinde Denz 60 J., Durach Pflegeberaterin
- 37 Thomas Jortzig 46 J., Sonthofen Förderschullehrer,
- 38 Klaus Lang 47 J., Sonthofen Dipl.-Psychologe
- 39 Dr. Angelika Bach 56 J., Altusried Diplom-Ökonomin, Berufsschullehrerin
- 40 Petra Buchenau 50 J., Sulzberg Ergotherapeutin
- 41 Nicole Breisinger 32 J., Buchenberg Bio-Unternehmerin
- 42 Andreas Herzner 53 J., Wiggensbach Forstwirt
- 43 Thomas Meuchelböck 58 J., Immenstadt Pensionist
- 44 Thomas Kühling 47 J., Durach Auktionator
- 45 Monika Zeilhuber-Lang 56 J., Sonthofen Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Stadträtin
- 46 Gunnar Hartmann 18 J., Haldenwang Schüler
- 47 Judith Merz 57 J., Betzigau Hausfrau, Gemeinderätin
- 48 Alexander Schall 60 J., Altusried staatl. anerkannter Erzieher
- 49 Monika Felder-Bauer 53 J., Waltenhofen Verwaltungsfachangestellte, Gemeinderätin
- 50 Heinrich Bonert 68 J., Oberstdorf Freier Journalist
- 51 Anna-Katharina Übelhör 32 J., Ofterschwang Kindheitspädagogin
- 52 Rosi Oppold 64 J., Immenstadt Lehrerin im Ruhestand
- 53 Michael Speith 64 J., Wiggensbach Töpfer, Gemeinderat
- 54 Henning Werth 48 J., Sonthofen Dipl.-Biologe, Stadtrat
- 55 Anke Wirth 40 J., Durach Krankenschwester
- 56 Horst Weber 54 J., Weitnau Dipl. Ing. Feinwerktechnik (FH), Gemeinderat
- 57 Lucia Hiemer 45 J., Waltenhofen Bildhauerin
- 58 Barbara Holzmann 60 J., Immenstadt Dipl. Sozialpädagogin (FH), Bezirkstagsvizepräsidentin
- 59 Reiner Braun 59 J., Sonthofen Master of Arts Soziale Arbeit
- 60 Wolfgang Merz 59 J., Betzigau Selbstständiger Käsehändler
- 61 Hermann Hops 69 J., Haldenwang Rentner
- 62 Irene Gehring 60 J., Blaichach, Krankenschwester, 3. Bürgermeisterin, Gemeinderätin
- 63 Barbara Herlein 68 J., Rettenberg Grundschulrektorin i.R. Gemeinderätin
- 64 Michael Borth 61 J., Sonthofen Dipl.-Ing. (FH), selbst. Umweltplaner, Stadtrat
- 65 Marianne Haneberg-Klein 58 J., Wiggensbach Koordinatorin Weltladen, Gemeinderätin
- 66 Dr. Peter Siegel 77 J., Burgberg Arzt i.R.
- 67 o.B. Britta Krull 59 J., Altusried kaufm. Angestellte
- 68 Christian Sprinkart 36 J., Waltenhofen Steuerberater, Wirtschaftsprüfer
- 69
- 70